

PRESSEMITTEILUNG

Nur das Beste für die Kuh Grünfutter auf höchstem Niveau durch innovative Landwirtschaft

06.09.2017, Seddiner See

Das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. und die agrathaer GmbH erhielten heute am Seddiner See den offiziellen Startschuss für ein Projekt, das die Qualität der Grassilage als Futter für Milchkühe und die Wirtschaftlichkeit der Milchviehhaltung sicherstellen soll.

Die Milchpreise schwanken und sind nur im geringen Maße an den Aufwand in der Milchviehhaltung gekoppelt. Um die regionale Milchviehwirtschaft zu erhalten, sind innovative Entwicklungen notwendig, die sich positiv auf Tier und Betrieb auswirken und Planungssicherheit geben.

Zusammen mit sechs Brandenburger Praxisbetrieben werden zwei Prognose-Tools getestet, die zur Qualitätssteigerung und Qualitätssicherung der Grassilage beitragen sollen. Grassilage ist ein äußerst wichtiges Futtermittel in der Milchviehhaltung und entsteht durch Gärprozesse von Gräsern in Silos. Eine gleichbleibend hohe Qualität der Grassilage ist Voraussetzung für die Tiergesundheit und die Wirtschaftlichkeit des Betriebes. Für die Qualität der Grassilage spielt der Trockenmassegehalt eine große Rolle. Der ideale Trockenmassegehalt für die Silage ist von der Welkzeit abhängig, und beeinflusst die Gärung innerhalb des Silos. Mit den Tools sollen die idealen Ausgangsbedingungen prognostiziert und erzielt werden und die Rückverfolgbarkeit der Silage gewährleistet werden.

Das Projekt „Entwicklung und Erprobung eines Verfahrens zur Qualitätssteigerung und -sicherung in der Grassilageproduktion“ (kurz: Q2GRAS) wurde heute neben fünf anderen innovativen Landwirtschaftsprojekten durch das Brandenburger Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft bewilligt. Die Förderung findet im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft "Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit" (EIP-AGRI) durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) statt.

Pressekontakt:

agrathaer GmbH
Monika Meiser
Eberswalder Straße 84
15374 Müncheberg
Tel: +49 (0) 33432 82149
monika.meiser@agrathaer.de
www.agrathaer.de

Foto:



Beprobungsbeutel für die Silos, Foto: Isabell Szallies